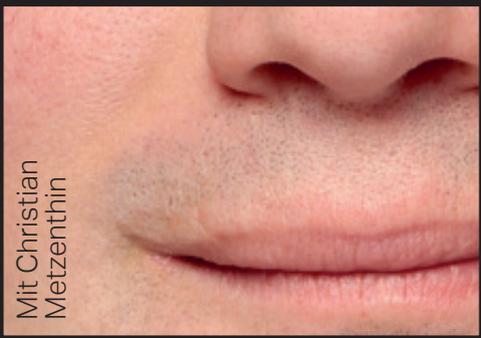


Vortragsreihe im September 2022

VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN - ALLES GANZ EINFACH?



Mit Christian
Metzenthin

8. September

Verschwörungen –
Verschwörungs-Theorien –
Verschwörungs-Glaube?



Mit Martin
Zürcher

15. September

Esoterische Verschwörungs-
ideologien von QAnon & Co.
als Triebkräfte von Trump-An-
hängern, Putin-Verstehern
und Corona-Leugnern



Mit Susanne Schaaf

29. September

Wenn die Welt aus den Fugen
gerät - Umgang mit Ver-
schwörungsgläubigen

ab 19.30 Uhr

Apero

20.00 Uhr

Referat mit anschliessender
Diskussion

KGH Zofingen

Hintere Hauptgasse 15
4800 Zofingen

Weitere Informationen

auf leserei.ch oder ref-zofingen.ch



Christian Metzenthin, Dr. theol., ist Gymnasiallehrer für Religion und Philosophie sowie Co-Leiter des ökumenischen Mittelschulfoyers an der Kantonsschule Zürich Nord.

Das erste Referat der Reihe geht der Frage nach, was Verschwörungstheorien sind und wo sie im Laufe der Geschichte aufgetaucht sind. Wie kann man vermeintliche Verschwörungen von echten unterscheiden? Was haben Verschwörungstheorien mit „Glauben“ zu tun?

Martin Zürcher, lic. theol., arbeitet als Religionslehrer an den Aargauer Kantonsschulen und als Seelsorger in Gefängnissen.

Was verbindet Trump-Anhänger, Putin-Versteher und Corona-Leugner? Warum sind Verschwörungsnarrative in Krisenzeiten so attraktiv? Der Vortrag bietet eine Tour d'Horizon durch die Gedankenwelt von monothematischem Denken und Extremismus aus religionspsychologischer und -soziologischer Sicht.



lic. phil. Susanne Schaaf ist Psychologin und Geschäftsleiterin der Fachstelle für Sektenfragen infoSakta in Zürich.

Welche Motive stecken hinter der Faszination für Verschwörungsmymen und Fake News? Wie spricht man mit verschwörungsgläubigen Menschen? Wie finde ich die Balance zwischen Beziehung/ Dialog einerseits und Widerspruch/Abgrenzung andererseits? Wohin mit meiner Ohnmacht und der Angst, dass die Beziehung auseinanderbricht?

